

Jahresrückblick der Jugendfeuerwehr Bisperode



Nachdem es letztes Jahr so gut ankam, starteten wir auch dieses Jahr wieder mit der Aktion: Tannenbaumverbrennen! Wir gingen in Bisperode von Tür zu Tür und sammelten die Tannenbäume ein, um sie dann am Abend mit den Anwohnern in gemütlicher Runde bei Kakao, Glühwein und Bockwurst zu verbrennen. Beim nächsten Dienst behandelten wir dann das wichtige Thema UVV und die Pflege unserer Dienstkleidung. In den nächsten Diensten übten wir allmählich wieder für verschiedene Wettbewerbe, wie zum Beispiel für das jährliche Dielenkuppeln in Barksen und bereiteten uns so bestmöglich vor.

Am 28.02. war dann endlich wieder Karneval. Es gab gute Musik, leckeres von uns Jugendlichen vorbereitetes Essen und viele lustige und kreative Kostüme. Wie jedes Jahr hat es allen unglaublich viel Spaß gemacht und wir freuten uns schon auf das nächste Jahr! Dann fielen alle weiteren Pläne für das gesamte Jahr wegen Corona nach und nach ins Wasser. Erstmals kein Dienst mehr, keine Wettbewerbe, kein Osterfeuer und das schlimmste war, dass sogar alle Zeltlager, also auch das Landeszeltlager 2021, welches nur alle drei Jahre stattfindet, abgesagt wurden. Dabei hatten wir uns alle schon so sehr auf dieses Event gefreut!!!



Unsere Betreuer ließen uns aber nicht im Stich: Zu Ostern bekam jedes Mitglied der Jugendfeuerwehr ein kleines Geschenk - gefüllt mit Süßigkeiten - vor die Haustür gestellt. Außerdem durften ein paar Kinder gesponserte Stoffmasken selbst bemalen, wobei ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt waren.



**JUGENDFEUERWEHR
BISPERODE**





Das Beste jedoch war die Coronarallye, die sie für uns vorbereiteteten. Sie bestand aus mehreren Aufgaben wie einem Kreuzworträtsel, ein zu bastelndes Zelt, ein Bild von einem bestimmten Ort machen, Feuerwehr bezogene Fragen beantworten und vieles mehr. Es hat total viel Spaß gemacht, gegen die aufgekommene Langeweile geholfen und man konnte sogar etwas gewinnen.

Ab dem 04.09. ging dann wieder der Dienst los, dieses Mal allerdings in zwei Gruppen aufgeteilt und 14-tägig. Beim ersten Dienst, mit Mundschutz und Mindestabstand, grillten wir mit der 1.

Gruppe und bekamen unsere Preise für die Coronarallye ausgehändigt. Das war zwar etwas ungewohnt und gewöhnungsbedürftig, aber wir waren froh, wieder ein paar unserer Freunde wiederzusehen.

Es gab verschiedene Preise für die Plätze: Kinogutscheine, Trinkflaschen, eine Einladung zum Bogenschießen in Bisperode und natürlich Trostpreise, welche aus verschiedenen Süßigkeiten bestanden. In der Woche darauf wurde der Dienst dann mit der 2. Gruppe wiederholt.



Der Dienst darauf fand draußen auf einer Wiese statt, wo wir Brennball mit Hindernissen spielten. Anstatt einfach nur in die sicheren Felder zu laufen, ließen unsere kreativen Betreuer uns erst unter einer Leiter durchkriechen, welche zwischen zwei Bäumen aufgehängt wurde, dann mussten wir einen Schlauch rollen, mit einem Ball in einen Eimer treffen und zum Schluss über Hütchen springen, um das Ziel zu erreichen, ganz schön anstrengend. Trotz Grasflecken auf den Knien hatten alle viel Spaß.

Am 26.09. fand der Kreisstermarsch in Emmerthal statt. Auch hier mussten wir, wegen Corona auf einige Regeln achten, was uns aber nicht die Freude genommen hat. Abgesehen von der Mundschutzpflicht und dem Mindestabstand, mussten wir uns auch bei jeder von insgesamt 4 Spielstationen die Hände desinfizieren. Das war aber alles gar nicht so schlimm und wir hatten wie immer viel Spaß. Wir starteten mit insgesamt 5 Gruppen und belegten die Plätze: 2, 19, 32, 36 und 40 von insgesamt 45 Plätzen. Auch der Regen konnte



**JUGENDFEUERWEHR
BISPERODE**



unsere Laune nicht mehr verschlechtern. Eine der fünf Gruppen entschied sich dafür, auf der ca. 6 Kilometer langen Strecke nebenbei den Müll aufzusammeln. Der Gelbe Sack, den sie am Startpunkt als eigentlichen Regenschutz für ihre Karte bekamen, war am Ende so voll, dass er drohte zu reißen.



In den darauffolgenden Diensten spielten wir Spiele an der frischen Luft und bereiteten uns auf die Jugendflamme vor. Am 10.10. fuhren wir mit der 1. Gruppe und am 17.10 mit der 2. Gruppe an den Humboldtsee zum Fußballgolf. Dort musste man mit so wenig Schüssen wie

möglich die 18 Bahnen meistern. Das klappte nicht bei jedem ganz wie gewünscht, sodass manches Mal auch der ein oder andere Ball im See landete. Das war mal etwas ganz Neues das uns vor eine lustige Herausforderung gestellt hatte. Bei den nächsten Diensten übten wir dann wieder für die Jugendflammen 1, 2 und 3.



Am 24. 10. gingen die Gewinner der Plätze 10-20 der Coronarallye, in Bisperode Bogenschießen. Mit professioneller Hilfe übten sie zunächst das Bogenschießen und machten am Ende noch einen kleinen Wettkampf, wobei der Spaß natürlich an erster Stelle stand.

Am Freitag, dem 30.10. wurde uns dann mitgeteilt, dass der Dienst bis zum Ende des Jahres leider wieder ausfallen muss, was wir ziemlich schade fanden.

Dennoch fanden wir Möglichkeiten, um uns auch

während der Einschränkungen zu sehen. Über ein Online Meeting veranstalteten wir vor dem Jahresende noch zwei Dienste an dem wir Spiele wie „Black Stories“, „Gerätekunde-Tabu“ oder Bilderrätsel spielten. Das Jahr schließen wir mit einem kontaktlosen Wichteln ab und freuen uns auf tolle kleine Geschenke.



Trotz der viele Ausfälle der Dienste und der verschiedenen Veranstaltungen hatten wir ein tolles Jahr und hoffen, dass nächstes Jahr wieder alles besser wird und wir uns endlich wieder gesund und munter wiedersehen können.

Wir wünschen Euch allen eine schöne Weihnachtszeit, viel Gesundheit und dass wir uns im kommenden Jahr alle wiedersehen können.

Bleibt gesund, Eure Jugendfeuerwehr Bisperode
der Jugendausschuss

**JUGENDFEUERWEHR
BISPERODE**



**JUGENDFEUERWEHR
BISPERODE**

